



IRMGARD PRICKER
MENSCHLICHES



IRMGARD PRICKER

MENSCHLICHES

Wenn sie mit der Arbeit beginnt, folgt Irmgard Pricker keinem Konzept, sondern eher einem Impuls. Ein mit dem Pinsel gesetzter Gedanke erweitert sich motivisch, wird von neuen Farbschichten überlagert und im Verlauf partiell wieder freigelegt. Es entstehen fragmentarische Erzählstränge, die über die verschiedenen Bildebenen hinweg in Beziehung treten. Durch das Hinzufügen von Attributen des Alltags gewinnen die Figuren an menschlicher Charakteristik, gleichzeitig erscheinen sie durch die irritierende Verknüpfung rätselhaft und durch bildgewordene Realität unbestimmbar. So verdichten sich im fortschreitenden Arbeitsprozess des Auf- und Abtragens der Farbe figürliche Darstellungen zu einem möglichen Resultat - immer in dem Wissen, dass alles im Wandel begriffen ist.

AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG

FREITAG, 01. MÄRZ 2024, 19.00 UHR

EINFÜHRUNG: HARTWIG REINBOTH

(Verein für aktuelle Kunst im Kreis Minden-Lübbecke)

AUSSTELLUNGSDAUER

01. MÄRZ – 26. MAI 2024

EINTRITT FREI

VERANSTALTER: KULTURBÜRO LÖHNE



Galerie in der Werretalhalle

Alte Bündler Straße 14 | 32584 Löhne

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8.00 - 20.00 Uhr

Sa. 8.00 - 16.00 Uhr

Stadt Löhne | Kulturbüro | Tel. 05732 100-553